|  |  |
| --- | --- |
|  | **Bankverbindung** |
|  | IBAN: |
|  | BIC: |
|  | Kontoinhaber\*in: |

Name, Anschrift, Telefon, Fax/E-Mail des Antragstellenden

An:

**Ortsamt Schwachhausen/Vahr**

**Wilhelm-Leuschner-Straße 27a, Block D**

**28329 Bremen**

# Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

**Allgemeine Hinweise:**

Gemäß Beschluss des Senats der Freien Hansestadt Bremen vom 26. November 2013 wird die Bewilligung der Anträge auf Gewährung einer Zuwendung ab dem Jahr 2014 mittels einer Eingabe der Antragsdaten in eine zentrale Zuwendungsdatenbank geprüft. Die Antragsdaten werden aufgrund der Angaben in diesem Antrag erhoben.

Fehlende Angaben führen dazu, dass der Antrag nicht bearbeitet werden kann.

## Kurzbezeichnung/Art der Maßnahme

Inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (ggf. gesondertes Blatt verwenden)

Ort der Maßnahme (genaue Anschrift)

Beginn der Maßnahme:

Ende der Maßnahme:

#### Begründung, wenn mit der Maßnahme bereits begonnen wurde:

### Ausgaben und Finanzierung

**Hinweis:**

Dem Antrag sind für die jeweiligen Ausgabepositionen möglichst drei Kostenvorschläge beizufügen. Die geplanten Ausgaben sind zeitnah zu ermitteln.

Ausgaben

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **(Bitte alle Ausgaben angeben und einzeln aufführen)** | | Betrag € | |  |
|  | |  |  | |
|  | |  |  | |
|  | |  |  | |
|  | |  |  |  |
|  | |  |  |  |
|  | Gesamtausgaben € | | |  |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Einnahmen(Bitte alle Einnahmen angeben und einzeln aufführen) | |  | Betrag € | | | |
| Eigenmittel | | |  | |  | |
| Spenden | | |  | |  | |
| Kostenübernahme Dritter | | |  | |  |  |
| Sonstiges | | |  | |  |  |
|  | | |  | |  |  |
|  | Gesamteinnahmen € | | | | |  |
|  | | |  | |  |  |
|  | | |  | Antragssumme € | |  |

#### Wurden für o.a. Maßnahme bei anderen Stellen weitere Mittel beantragt?

nein

ja

#### Wenn ja,

#### bei welchen Trägern, Beiräten, Behörden etc. und Höhe der Mittel

Ist der Zuwendungsempfänger für diese Maßnahme vorsteuerabzugsberechtigt?

Nein

Ja

Hat der Zuwendungsempfänger aus sonstigen Gründen Anspruch auf Erstattung der Umsatzsteuer?

Nein

Ja

Kann der Zweck der Zuwendung auch durch eine Bürgschaft oder ein Darlehen erreicht werden?

Nein

Ja

#### Sind Folgeausgaben zu erwarten? Wenn ja, welche:

**Hinweis:**

Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme muss auch dann gesichert sein, wenn diesem Antrag nicht in vollem Umfang entsprochen wird.

Soweit zutreffend:

In meinem/unseren Unternehmen kommt ein Tarifvertrag zur Anwendung, und zwar:

„………………………………“

Es wird kein Personal beschäftigt.

**Vereinssatzung** und aktueller Vereinsregisterauszug (nur für eingetragene Vereine)

sind in der Anlage beigefügt.

Aus der Vereinssatzung und dem Vereinsregisterauszug muss erkennbar sein, wer in welcher Funktion berechtigt ist, den Verein nach außen zu vertreten.

liegen bereits aufgrund einer früheren Förderung vor.

Seitdem haben sich keine Änderungen ergeben.

**Mindestlohnerklärung**

Die Freie Hansestadt Bremen und die Gemeinden Bremen und Bremerhaven gewähren Zuwendungen gem. § 23 LHO nur, wenn sich die Empfänger\*innen verpflichten, ihren Arbeitnehmer\*innen mindestens den im aktuell gültigen Mindestlohngesetz für das Land Bremen (Landesmindestlohngesetz) festgelegten Mindestlohn zu zahlen.

„Dementsprechend verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, meinen/unseren Arbeitnehmer\*innen mindestens den gesetzlich aktuell gültigen Mindestlohn je Zeitstunde zu zahlen.“

**Erklärung zur Erhebung personenbezogener Daten**

Mir/Uns ist bekannt, dass die Erhebung personenbezogener Daten zur Ermittlung und Überprüfung der Höhe der Zuwendung und der Einhaltung des Besserstellungsverbots erforderlich ist – vgl. Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e und Absatz 3 Satz 1 Buchstabe b Datenschutzgrundverordnung – DSGVO – in Verbindung mit § 3 Bremisches Ausführungsgesetz zur EU-Datenschutzgrundverordnung – BremDSGVOAG.

**Erklärung zur Veröffentlichung von Zuwendungsdaten**

Mir/Uns ist ferner bekannt, dass zur Wahrnehmung parlamentarischer Aufgaben Daten der Zuwendung nach § 2 Datenschutzordnung der Bremischen Bürgerschaft veröffentlicht werden können und das Zuwendungsdaten aufgrund § 11 Absatz 4 Ziffer 5 des Bremer Informationsfreiheitsgesetzes – BremIFG – im Transparenzprotal veröffentlicht werden. Personenbezogene Daten werden bei der Bezeichnung des Zuwendungszwecks nur genannt, sofern sie nicht aus Datenschutzgründen zu anonymisieren sind. Vorlagen des Haushalts- und Finanzausschusses sowie Bürgerschaftsdrucksachen werden auch im Internet veröffentlicht.

##### Ort, Datum

##### Name des Antragstellenden

##### Unterschrift des Antragstellenden